

Berlin, den 15.11.2021

Liebe Schulgemeinde der ESN,

das Robert Koch-Institut (RKI) stuft die aktuelle Corona-Entwicklung weiter als „sehr besorgniserregend“ ein. Es rät „dringend dazu, größere Veranstaltungen möglichst abzusagen oder zu meiden, aber auch alle anderen nicht notwendigen Kontakte zu reduzieren“.

Wir haben daher entschieden, dass die **Buß- und Betttagsgottesdienste** nicht in der geplanten Form stattfinden können. Wir haben uns diese Entscheidung nicht leicht gemacht, weil diese Gottesdienste für uns alle einen hohen Stellenwert haben und einige bereits viel Arbeit in die Vorbereitung investiert haben.

Folgende Aspekte haben zu der Entscheidung geführt:

1. Das Robert-Koch-Institut rät dringend von der Durchführung größerer Veranstaltungen ab¹.
2. Die Inzidenz liegt in Berlin bei 306, in Neukölln sogar bei 365².
3. Bei den 10-14jährigen liegt die Inzidenz bei 972.³
4. Im Gegensatz zu einer Klassensituation, in der sich im Durchschnitt 25 Schülerinnen und Schüler in einem Raum aufhalten, werden sich in der Kirche bis zu 100 Personen aufhalten. Auch durch Wechsel der Gruppen infolge des Kurssystems wird ein Schüler niemals an einem Schultag 100 anderen Schülerinnen und Schülern länger begegnen.
5. Kalle Lange von der Martin-Luther-Gemeinde hat angeboten, dass er den Gottesdienst virtuell erstellen wird. Die Kolleginnen und Kollegen der JüL-Stufe werden in ihren Klassen eigene Projekte mit den Lernenden durchführen. Somit werden wir den Buß- und Betttag begehen können.

Die Grundschullehrer betreuen ihre Grundschulklassen von 8.00 bis 10.00 Uhr. Danach übernehmen der Hort und einige Lehrende die Betreuung im Rahmen der VHG.

Die Klassen 4-11 treffen sich in der Schule, um gemeinsam am virtuellen Gottesdienst der Martin-Luther-Gemeinde teilzunehmen. Im Anschluss soll ein Austausch in den Klassen unter Leitung der Klassenlehrer stattfinden. Die Lernenden des 12. und 13. Jahrganges treffen sich mit ihren Leistungskurslehrern des Blocks B (KU, GE, PW, REL) um 10:30 Uhr im Classroom des jeweiligen Leistungskurses und schauen sich die Andacht aus der Martin-Luther-Gemeinde an. Anschließend bleibt etwas Zeit für einen Austausch. Die Nachschreibeklausuren ab 13.00 Uhr und die Ausgabe der Chromebooks finden nach Plan

¹ <https://www.tagesspiegel.de/wissen/dringende-rki-empfehlung-grossveranstaltungen-absagen-kontakte-reduzieren/27793356.html>

² <https://www.berlin.de/corona/lagebericht/>

³ <https://www.berlin.de/corona/lagebericht/>

statt (11.00 für den 12. Jg. und 12.00 für den 13.Jg im MULTI-Raum), die SuS sind dafür entschuldigt.

Wir bekommen von Eltern die Rückmeldung, dass die zuständigen Gesundheitsämter überlastet und daher schwer erreichbar sind. Grundsätzlich kann nur das Gesundheitsamt eine **Quarantäne** verhängen und auch wieder beenden. Uns wurden folgende Regelungen zur Beendigung einer Quarantäne bekannt gemacht, die Ihnen eine Richtschnur sein können:

1. Die Quarantäne endet automatisch, wenn der im Schreiben des Gesundheitsamtes angegebene Zeitraum abgelaufen ist. In der Regel 10 Tage nach dem letzten engen Kontakt zur Indexperson.
2. Ab dem 5. Tag der Quarantäne kann ein PCR-Test durchgeführt werden. Ist das Ergebnis negativ, endet die Quarantäne.
3. Ab dem 7. Tag der Quarantäne kann ein Antigen-Schnelltest (kein Selbsttest) durchgeführt werden. Ist das Ergebnis negativ, endet die Quarantäne.
4. Erfolgen PCR-Test oder Schnelltest vor den angegebenen Fristen, verkürzt sich die Quarantäne nicht!

Da Personen, die sich in Quarantäne befinden, die Schule nicht betreten dürfen, kann eine Freitestung in der Schule nicht erfolgen.

SuS können nach Beendigung einer Quarantäne wieder zur Schule kommen. Die Dauer einer Quarantäne wird durch das Gesundheitsamt bestimmt. Wenn eine Freitestung erfolgt, kann entsprechend den Regelungen des Gesundheitsamtes die Quarantäne verkürzt werden. Die Eltern müssen der Schule über die Klassenleitung schriftlich erklären, dass die Quarantäne entsprechend den Auflagen des Gesundheitsamtes beendet wurde, gegebenenfalls sind die Ergebnisse der Freitestung vorzulegen.

Da an unserer Schule der Online-Unterricht über die „google suit for education“ in jedweder Form sehr gut funktioniert, aber dies ein Endgerät voraussetzt, möchten wir daran erinnern, dass ein solches bei uns ausgeliehen werden kann.

Bitte setzen Sie sich gegebenenfalls mit Herrn Benet in Verbindung, wenn Sie für Ihr Kind ein **Endgerät ausleihen** möchten. Sie erreichen Herrn Benet unter: Benet@esn-intern.de.

Am 21.12.21 findet eine **Mitarbeiterversammlung** statt, weshalb der Unterricht nach der 4. Stunde endet. Der Hort bietet nur eine Notbetreuung an. Eine Abfrage erfolgt über die Klassenleitung in Kürze.

Mit freundlichen Grüßen

Petra Maciejewski
Grundschulkoordinatorin

Beate Müller
Mittelstufenkoordinatorin

Annette Malur
Oberstufenkoordinatorin

Jeannette Stöwe
koord. Erzieherin

Thorsten Knauer-Huckauf
Schulleiter

Oliver Heimrod
stellvertretender Schulleiter